Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

PRESSEINFORMATION

17.12.2003

Ihr Kinderlein kommet...:
1000. Baby in der Babygalerie des Krankenhauses Bad Soden

Laura Seibert aus Schwalbach ist der 1000. „Newcomer" in der Babygalerie der Geburtshilflichen Klinik der Kliniken des Main-Taunus-Kreises. Am 13. Dezember erblickte sie das Licht der Welt im Krankenhaus Bad Soden und präsentierte sich noch am gleichen Tag im Internet. Die Eltern nutzten die Möglichkeit, Verwandte und Freunde umgehend mit einer E-Card-Geburtsanzeige über die Ankunft ihres Nachwuchses zu informieren.
Für die ersten 1000 Babys, die sich seit November letzten Jahres in der Bad Sodener Babygalerie vorgestellt haben, wurden mehr als 1300 Geburtsanzeigen via Internet an über 5000 Empfänger versendet. Dabei verschlug es die digitalen Geburtsanzeigen aus Bad Soden unter anderem nach Brasilien, Finnland, Tschechien, Kanada, Japan sowie in die USA und die Türkei. Der eifrigste Vater versendete aus dem Kreißsaal gleich 43 Mails mit dem Konterfei seines Sohnes. Immer häufiger sind Links auf die Babygalerie der Kliniken und die persönliche E-Mail-Geburtsanzeige auch auf privaten Homepages und in Internet-Gästebüchern anzutreffen. So ist es nicht verwunderlich, dass für das „meistgefragte" Neugeborene in der Babygalerie über 1000 „Zugriffe" via Internet verzeichnet wurden.

Seit mehr als einem Jahr bieten die Kliniken des Main-Taunus-Kreises allen Paaren, die in Bad Soden Eltern werden, die elektronische Geburtsanzeige mit einem Portrait ihres Babys, die direkt vom Computer im Kreißsaalbereich aus per E-Mail an den gewünschten Empfängerkreis versendet werden kann. Im Rahmen ihres neuen Internetauftritts für die geburtshilfliche Abteilung haben die Kliniken unter der Adresse www.babygalerie.de ein elektronisches

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Fotoalbum der Neugeborenen eingerichtet, in dem – mit Einverständnis der Eltern – die Babys mit Konterfei und „Steckbrief" aus Vornamen, Geburtsdatum, Größe und Gewicht bereits kurz nach der Geburt präsentiert werden. Ärztinnen, Ärzte oder Hebammen machen noch im Kreißsaal ein digitales Foto und stellen dieses in die Babygalerie ein, die sich jeder Internetnutzer anschauen kann. Hier sind ständig die 20 „jüngsten" Babys im Überblick zu sehen. Beim Klick auf das jeweilige Foto wird die Ansicht vergrößert, und es erscheinen die „persönlichen Daten" des Neugeborenen. Über einen Link am Ende der Babyseite gelangen die Eltern nach der Eingabe von Nutzername und Paßwort, die ihnen nach der Geburt im Kreißsaal mitgeteilt werden, zur elektronischen Geburtsanzeige für ihr Kind. Hier können persönlicher Text und E-Mail-Adressen der gewünschten Empfänger eingegeben werden.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de